



GEMEINDEBRIEF

Ausgabe 2021-4 • Okt.–Nov.



Schön war's

 EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
DÜHREN

Inhaltsverzeichnis + Impressum	2
Geistliches Wort	3
Bilder vom Gemeindehaus-Abschied	4
Gemeindehausabschied	5-7
Mitnutzung des Prälat-Bauer-Haus'	8
Wer war eigentlich Prälat Bauer?	9
Neue Konfis	10
Kirchenmusik	11
Gottesdienste	12
Besuchsdienst; Bethel-Sammlung	13
Geburtstage	14
Aus den Kirchenbüchern	15
So war der Sommer	16

Impressum

Herausgeber Evangelische Kirchengemeinde Dühren

Ev. Pfarramt: Karlsruher Str. 27, 74889 Sinsheim

Tel. 07261/2547, email: duehren@kbz-ekiba.de

Homepage: www.eki-duehren.de

Büro-Öffnungszeiten (Frau Jacob): Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeiten Pf. Annette Röhrs: nach Vereinbarung
email: annette.roehrs@kbz.ekiba.de mobil: 0174/9179275

Spendenkonto der Kirchengemeinde:

Volksbank Kraichgau IBAN: DE64 6729 2200 0010 0031 05 — BIC: GENODE61WIE

Sparkasse Kraichgau IBAN: DE98 6635 0036 0007 0340 52 — BIC: BRUSDE66XXX

Redaktion: Annette Röhrs, Claudia Jacob

Ellen Müssener, email: ellen.muessener@gmx.de

Der Gemeindebrief wird durch Mitarbeiter/innen gegen eine freiwillige Spende verteilt. V.i.S.d.P.: Annette Röhrs

Redaktionsschluss für die

Ausgabe 2022/1:

06.11.2021



Karlsruher Straße 36, 74889 Sinsheim-Dühren

www.metzgerei-ohr.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

eigentlich seit meinem ersten Tag in Dühren hat mich die Zukunft unsere Gebäude beschäftigt – Kirche, Pfarrhaus, Gemeindehaus. Es gab keine Sitzung in der nicht wenigstens eines Thema war. Langes, intensives Nachdenken darüber, wie es gut für uns weiter gehen kann, wie wir auch in Zukunft finanziell über die Runden kommen, haben uns die letzten fünf Jahre (und eigentlich schon vor meiner Zeit) beschäftigt. Die Entscheidungen sind niemanden leicht gefallen, aber nun stehen wir wieder finanziell auf halbwegs sicheren Füßen. Wir können unsere Nikolauskirche erhalten. Für Gemeinderäume und Pfarrbüro bezahlen wir moderate Mieten und müssen nicht ganze Gebäude unterhalten. Das Gelände an der Karlsruher Straße ist auch weiterhin im Besitz der Kirchengemeinde, auch wenn wir es die nächsten 99 Jahre nicht nutzen können.

Mit dem Einzug unserer Gruppen ins katholische Gemeindehaus festigen wir die seit langem gute Ökumene in Dühren, ohne dass wir jetzt gleich alles zusammen machen müssen. Auch ökologisch ist es eine kluge Entscheidung: Klimawandel beginnt immer vor der eigenen Haus-/Gemeindetür.

Ich freue mich jetzt auf eine Zeit, wo wir als Gemeinde wieder Zeit und

Energie haben, uns um das zu kümmern, was christliche Gemeinde eigentlich ausmacht:

Eine Gemeinschaft sein, die liebevoll, helfend, unterstützend, Gott feiernd und lobend in dieser Welt unterwegs ist. Eine, die sich auf das Leben freut. Eine, die einlädt zur Freude. Eine, die sich überraschen lässt von dem, was das Leben so bereithält und die sich am Andersartigen freuen kann.

„Siehe, ich will ein Neues schaffen. Jetzt wächst es auf, erkennt ihr’s denn nicht?“ Natürlich steht dieser Satz des Propheten Jesaja in einem anderen Zusammenhang. Aber ich denke, er passt auch für uns!

Lassen Sie uns hoffnungsfroh nach vorne schauen, das wünscht sich

Ihre Pfarrerin

Anette Röhrs



Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist!

Mit einem kleinen, Corona-konformen Fest haben wir uns von unserem Gemeindehaus verabschiedet. Nach einem letzten Gottesdienst im Gemeindehaus-Garten, der hoffnungsfroh mit dem Lied „Vertraut den neuen Wegen“ endete, war viel Zeit für Erinnerungen und auch schon zum Pläne-schmieden.



Schön war's! – Erinnerungen aus 3 Jahrzehnten



Dühren
1979 – 1984

*H*err, du hast deine menschliche Gestalt angenommen. Gib, daß wir zu Menschen werden, die nicht nur von dir leben, sondern die Liebe deines Wortes gestalten, die Liebe deines Lebens lassen im Umgang miteinander und mit anderen Menschen. Werden wir Jesus nachfolgen und in seiner Nachfolge gehandelt werden und deine Gebote tun und deine Gebote tun können wir werden, dann sind wir deine Gemeine.







Neuer Treffpunkt für Gruppen



Seit Oktober ist das Prälat-Bauer-Haus am Steinbock das neue Zuhause für unsere Gruppen. Eine Ausnahme sind die Krabbelgruppen, die sich im Raum unter der St. Marien-Kirche treffen. Es wird vermutlich noch eine Weile brauchen, bis sich alles eingespielt hat. Aber bereits im Vorfeld war klar: Es gibt keine zeitlichen Überschneidungen evangelischer und katholischer re-

gelmäßiger Belegung. Es kann für uns also erst einmal alles so bleiben wie es vor Corona war. Verantwortliche der Gruppen erhalten einen Schlüssel und werden in Technik und Hausregeln eingewiesen.

Für manche ist es nun ein längerer Weg zu unseren Veranstaltungen, andere dagegen freuen sich, dass sie es nun nicht mehr so weit haben. Wie in der Vergangenheit werden sich Fahrdienste finden, wo es nötig ist. Ausreichend Parkmöglichkeiten sind auch vorhanden.

Umzug Pfarrbüro

Auch unser Pfarrbüro wird noch dieses Jahr umziehen. Die neuen Räume der ehemaligen Verwaltungsstelle wollen wir im November beziehen. Den genauen Zeitpunkt erfahren Sie zeitnah im Stadtanzeiger.

Die Krabbelgruppe startet mittwochs wieder. Kontakt über WhatsApp 0179 4991289

The logo for 'abis z' consists of a stylized lowercase 'a' in orange and green, followed by 'bis' in green and 'z' in orange.

www.Schreinerei-Schock.de

Fenster und Türen • Balkongeländer
Einbruchschutz • Sonnenschutz

Sportplatzweg 17, 74889 Sinsheim-Dühren **Tel. 07261/2808**

Wer war eigentlich Prälat Bauer?

Joseph Bauer, nach dem das katholische Gemeindehaus benannt ist, wurde am 4. Dezember 1864 als Kind einer angesehenen Bauernfamilie in Dühren geboren. Nach dem Abitur in Wertheim studierte er in Freiburg Theologie. 1888 wurde er zum Priester geweiht.

Über Rastatt kam er nach Mannheim, wo er 1895 zum Pfarrer der Mannheimer Jesuitenkirche und sieben Jahre später zum Stadtdekan ernannt wurde. Nach 53 Jahren als Pfarrer, trat er 1949 in den Ruhestand.

Sein Leben war geprägt von den beiden Weltkriegen und der Nazidiktatur. Auch erlebte er die Industrialisierung Mannheims mit einer wahren Bevölkerungsexplosion. Die soziale Not war groß und Pfarrer Bauer versuchte auf vielerlei Art zu helfen. Er gründete Berufsvereine und siedelte caritative Ordensgemeinschaften an. Waisenhäuser, Kinderheime, besonders die Kinder der Schifferfamilien ließ er versorgen. Er beschaffte Baugrund und Häuser für Jugendliche, Kranke und Alte. Ebenso gründete er verschiedene Institute und Kliniken. Die Konfession der Menschen spielte dabei nie eine Rolle.

Am Beginn seines Wirkens in Mannheim gab es zwei katholische Kirchen: St. Sebastian und die Jesuitenkirche. Bis zum zweiten Weltkrieg kamen noch 20 weitere Kirchen hinzu. Im Krieg wurden 17 davon zerstört, ebenso 5 seiner caritativen Häuser. Am schlimmsten traf es seine geliebte Jesuitenkirche.

Der 82 jährige Prälat begann 1947 in den Ruinen die Heilige Messe zu feiern, um dem Wiederaufbau Impulse zu geben.

Vor 70 Jahren, am 6. Juni 1951 verstarb der „Locken-Seppl“, wie er liebevoll in ganz Mannheim genannt wurde.

Ein wahrhaft großer Mensch, und großer Christ, der dem katholischen Gemeindehaus seinen Namen gegeben hat.

Gipser- und Stuckateurmeisterbetrieb Peter Keil



- | Trockenausbau | Wärmedämmung |
- | Innen- & Außenputz | Lehmputze |
- | Sanierungen & Sanierungsputz |
- | Stuckarbeiten | Malerarbeiten |
- | Dekorative Innengestaltung |

Obere Bergstr. 6
74889 Sinsheim-Dühren

www.stuckateur-keil.de
stuckateur-keil@t-online.de

Telefon: 07261 63 789
Telefax: 07261 91 34 82

Unsere neuen Konfis

Wir freuen uns über unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden und wünschen ihnen eine fröhliche und bereichernde Konfi-Zeit.

Philipp Blatt
Jennifer Ihrig
Jessica Roth

Lorenzo Hagmaier
Julia Luft
Til Strecker



HAARSTUDIO
SAMIRA

N°17

Samira Spanberger

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa. 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mo. Ruhetag

Karlsruherstraße 17
74889 Sinsheim/Dühren
Tel. 07261/2965

www.haarstudio-samira.de

info@haarstudio-samira.de

Bäckerei
Klaus Mayer
Seilerstraße 5
74889 Sinsheim-Dühren
Tel. 07261/4147

Seit 1899
täglich frisch

Unser Kirchenchor

Es passiert immer wieder: Man weiß, etwas kommt und wenn es da ist, erschrickt man trotzdem. So ging es uns als Werner Schrötzel seine schon lange angekündigte Entscheidung, mit 70 Jahren seinen Dienst in unserer Gemeinde zu beenden, auch wirklich wahr machte. Zwar ist es uns gelungen, ihn noch für Orgeldienste zu halten, aber die Leitung des Kirchenchors hat er niedergelegt. Die Trauer ist groß – eben weil Werner Schrötzel den Chor solange mit großem Engagement und großer Liebe begleitet hat. Ein Abschiedsfest steht noch aus, wird aber nicht vergessen!

Wie geht es weiter? Zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Gemeindebriefs zeichnet sich eine Zusammenarbeit mit dem katholischen Kirchenchor ab. Mitglieder beider Chöre können sich das grundsätzlich vorstellen. Entschieden ist es aber noch nicht.

Die Arbeit mit dem Shantychor hat Werner Schrötzel schon immer ehrenamtlich geleistet. Sie wird er zunächst fortsetzen.



Herzlichen Glückwünsch, Werner Schrötzel!



RASIG
Glaseri & Fensterbau

Volker Rasig
 Karlsruher Str. 44a · 74889 Sinsheim
 Tel: 072 61/22 38 · Fax: 072 61/6 25 76
 info@rasig-fenster.de · www.rasig-fenster.de

Gottesdienste

Sonntag, den 10.10.2021 - 19.So.n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, den 24.10.2021 - 21.So.n.Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, den 31.10.2021 - Reformationstag

10.00Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, den 14.11.2021 - Vorl. So. im Kirchenjahr

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, den 17.11.2021 - Buß- und Bettag

19.00 Uhr Abendgottesdienst zu diesem Gottesdienst sind unsere kath. Mitchristen ganz herzlich eingeladen.

Sonntag, den 21.11.2021 - Ewigkeitssonntag

16.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken

Die Kirche ist ab 15.00 Uhr zum stillen Gebet geöffnet

Sonntag, den 28.11.2021 - 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

ZUM EWIGKEITSSONNTAG

Die Schritte setzen
ins Hoffungsland
wo einer die kargen Streifen
mit Liebe bepflanzt
und die Grenzen sprengt
durch lebendiges Wort.

Wo aus den Tränen
Blüten sprießen
und der Schmerz
sich wandelt
zum Freudenruf.

Wo ein Haus gebaut ist
aus Licht, in dem die Türen
weit offen stehen und er
uns umkleidet mit Leben.

TINA WILLMS

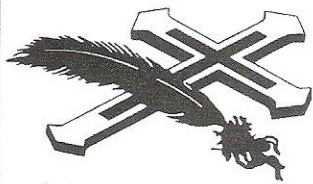
Besuchsdienst-Schulung

Die Besuchsdienst-Schulung geht am 27. Oktober um 17 Uhr (bis ca 20 Uhr) im ev. Gemeindehaus in Sinsheim in ihre dritte und letzte Runde. Neben praktischen Übungen wird es diesmal auch um rechtliche Fragen gehen – beispielsweise zum Versicherungsschutz bei Besuchen. Interessierte am Besuchsdienst, die an den vorangegangenen Abenden nicht dabei waren, sind herzlich eingeladen dazu zu stoßen. Die Teilnahme an dem Abend verpflichtet nicht zur Übernahme an Besuchen! Wenn Sie im Vorfeld Fragen haben, oder am Besuchsdienst interessiert sind, aber an dem Abend nicht teilnehmen können, wenden Sie sich an Pfarrerin Annette Röhrs, Tel. 0174 9179275.



Bethelsammlung – 26. November, 17-19 Uhr

Die Kleider-Sammlung für Bethel findet auch in diesem Jahr statt. Die Annahmestelle ist noch einmal im Untergeschoss des Gemeindehauses an der Karlsruher-Straße. Bitte denken Sie bei der Abgabe an die Nase-Mund-Bedeckung.



Bestattungsinstitut

Schneider

Tel.: 07261-2620

Herzlichen Glückwunsch!

Oktober 2021

03.10. Ella Abele	85
04.10. Roland Ludwig	83
04.10. Brigitte Scheuermann	74
07.10. Helmut Schmutz	79
10.10. Reinhold Hoffmann	71
12.10. Heidemarie Mayer	76
15.10. Gerlinde Wally	75
16.10. Ulrike Wöhlke	72
17.10. Helga Ludwig	82
21.10. Margarete Vollweiler	81
26.10. Ulrich Senft	76
27.10. Elisabeth Krauth	73
29.10. Elli Zürger	78
31.10. Anke Fiedler	79

November 2021

08.11. Friedhelm Sitzler	70
13.11. Reinhold Schmidt	75
14.11. Gudrun Horter-Klein	72
22.11. Rolf Nerpel	70
25.11. Erika Nickel	74
30.11. Dr. Birgitte Wessel-Felzmann	83



*Wenn Sie Ihren
Geburtstag nicht
veröffentlicht haben
möchten, melden Sie
sich bitte im Pfarramt!*



autohaus Dörr GmbH
74889 Sinsheim-Dühren

Taufen

Mailin Kuballa	25.07.2021
Pauline Roth	01.08.2021
Clara-Malia Fischer	26.09.2021

Bestattungen

Paula Hönig	23.06.2021
Katharina Heintz	28.07.2021
Günter Mayer	02.08.2021



*Die Würde des Menschen
geht über den Tod hinaus*

Bestattungsinstitut Schock

- Bestattungen aller Art
- Erledigung der Formalitäten
- Traueranzeigen und Druck
- Vorsorgeberatung

Wir stehen Ihnen zur Seite

Tag und Nacht erreichbar

Tel. 07261/2808 oder 0171/7866811



So war der Sommer! Blumen aus den Pfingstsamen



MINA & Freunde

HERBSTANFANG!



NUR NOCH 93 TAGE BIS WEIHNACHTEN!

